

2016 Ausrüstung SY Libra Etap 30

Manfred und Heidemarie Brandes, SSV Rostock, Schiffergilde zu Berlin

Navigationsausrüstung:

Steuerkompass: Plastimo Contest (Magnetkompass mit Kompensation)

Handpeilkompass: Plastimo Iris 50; Fernglas 7x50 Steiner Navigator II mit Peilkompass

Garmin GPS 152 und Handgerät Garmin GPS 72H

USB-GPS-Maus Kendau MG-220 für PC (auch für GLONAS-Satelliten)

Laptop-PC als Kartenplotter mit OpenCPN als Datenmultiplexer, vernetzt über Umschalter mit: GPS-Tochter- und Wind-Instrument im Cockpit, DSC-UKW-Funk, NASA-AIS-Radar, Autopiloten mit Wegpunkt- und Windsteuerung

GPS separat für PDA-Kartenplotter Fujitsu-Siemens Pocket LOOX 720

Interne elektronische Fluxgatekompass für die Autopiloten Raymarine SPX 5 und Simrad TP 22
(beim SPX 5 wird der Kurs digital im Display angezeigt)

Echolot: Echopilot FLS Bronze (vorausschauend); AdvanSea Multi; Handlot

Log: AdvanSea Multi (Geschwindigkeit und Distanz durchs Wasser)

Windmesser: Echopilot Wind Bronze (NMEA-Daten für Autopilot-Windsteuerung); Handwindmesser Windmaster 2

Windfahne: Windex auf Masttop

Barometer: mechan. Barometer; Huger DBA112 Differenz-Barometer; Huger digit. Barometer- und Thermometer-Uhr; Wetterstation Froggit WH 1170 mit elektronischem Barometer, Thermometer innen und außen sowie Funkuhr

Ferngläser: Fujinon Techno-Stabi 14x40 mit elektronischer Bildstabilisierung; Steiner Navigator II 7x50 mit Kompass

Navigationsbesteck: Winkeldreiecke, Kurslineal, Zirkel, Bleistift, Radiergummi

Computer mit Navigationsprogrammen (Open CPN, Fugawi), ZyGRIB, WxTide, SEAL-Terminal für Wetterempfänger: Acer Aspire V5 (Windows 7); an Spannungswandler 12 V zu 19 V; Reserve: Fujitsu Lifebook C-4111 (Windows XP) und Dell Latitude D610 (Windows XP)

Aktive WLAN-Antenne: Lunatron für Internetverbindung im Hafen (wenn möglich), Empfang von GRIB-Daten, Windfinder, YR.no, Storm.no, DMI Vejr, Marine Forecast fcoo.dk u. a. (auch mit Smartphone)

Fujitsu-Siemens PDA Pocket Loox 720 mit CeMAP (Ost- und Nordsee, Nordatlantik) als Reserve-Kartenplotter

Radarreflektor: oben am Mast; zusätzlich hinten am Achterstag

Radargerät: Furuno 1622

Weltempfänger: Siemens RK 770 (150 kHz bis 30 MHz) mit SSB auf KW, UKW-Rundfunk, Kassetten-Recorder

AIS-Empfänger: NASA AIS-Radar mit Alarm; Blackbox Comar AIS-2-USB für PC, beide an separater Mast-Antenne

NAVTEX-Empfänger: NASA-Clipper (518 kHz, 499 kHz) ausgefallen, Reparatur nach der Reise

Wetterempfänger: SEAL-WE-FAX 501 (Frequenzen und Timer programmierbar) mit aktiver Achterstag-Antenne, für Teletext und Fax-Wetterkarten, gespeicherte Daten per USB zum PC übertragbar, auch für NAVTEX genutzt

NASA Weatherman für DWD-Telex auf 147,3 kHz mit aktiver Achterstag-Antenne

Verbraucherbatterien 2 mal 200 Ah, Notbatterie 7 Ah für Navigation und Funk,
Starterbatterie 2 mal 40 Ah, 2 mal NASA-Batteriemanager

Seekarten: Sportschiffsfahrtskarten NV-Verlag: Serie 1, 2, 3, 4, 5, 6, (auch als elektronische Rasterkarten);
norwegische und schwedische Sportbootkarten (auch als Rasterkarten)

Handbücher: DSV-Verlag: Revierführer Ostsee, Nordsee, Hafenhandbücher, Yachtpilot

NV-Verlag: Hafenlotsen Serie 1, 2, 3, 4, 5

Hafenführer Deutschland, Schweden, Dänemark, Norwegen (Schuster, Armitage, 2 mal Redningsselskapet,

Judy Lomax, Havneguiden Skandinavien, Sejlereisens Marina Guide, Norske Los)

BSH: Handbuch Nautischer Funkdienst

KA-Broschüren; Bücher: Seewetter, Medizin auf See; Div. Bedienungsanleitungen

Sicherheitsausrüstung:

UKW-Funkgerät: M-Tech SX 35 mit DSC und Notruf; Reserve: Navico RT6500 mit Antenne am Heckkorb

EPIRB: ARC Aquafix 406 mit GPS, Batterie 2013 neu

Schlauchboot: Bombard mit Elektro-Außenborder Minikota

Schleppleine, Wurfleine, Treibanker

Rettungskragen mit Schwimmtrosse auf Rolle am Heckkorb

Sicherheits-Strickleiter und Fenderleiter fest auf Kajütdach einsatzbereit; Bergetalje für ausgefahrenen Großbaum

Life-Leinen mit Karabinerhaken, befestigt in Höhe der Saling am Mast, eingeknoteter Ring für Bergung mit Hilfe eines Falls; Benutzung bei **jedem** Gang aufs Vorschiff

Markierungsboje am Achterstag

Rettungslicht mit Blitzlampe

Rettungswesten (aufblasbar): 6 Stück mit Lifebelt; Lifebelt separat: 1 Stück

Signalraketen und Handfackeln rot

Lenzpumpen: 1 manuell, 1 elektrisch

Feste Pützen: 2 Stück

Außenbordventile: Cockpit-Lenzer (2), Motorkühlung (Saildrive), Abwaschbecken Pantry, Toilette (2)

Messer: 2 Stück am Niedergang

Taschenlampen: 3 Stück, Reservebatterien

Handscheinwerfer: 2 Stück (wasserdicht)

Wantenschneider: Baudat HCS 22 (Ø bis 20 mm)

Leckpfropfen (Holz) div.

Feuerlöscher: 3 Stück und Feuerlöschdecke

Blitzschutz: Mast und Batterie-Minuspol über Kiel und Saildrive geerdet

Signalhorn: elektrisch und Tute

Signalflaggen, Gastlandsflaggen

Kegel und zwei mal Ankerball

Bordapotheke, Erste-Hilfe-Koffer, Buch: Medizin auf See

Seglerische Ausrüstung

Großsegel (3 Reffs); Genua, Fock 1, Fock 2, Selbstwendefock, Sturmfock (alle mit Stagreiter); Spinnaker, Blister; Reservesegel: Großsegel, Genua, Fock 2; drei mal Drahtvorstag; separate Schoten für Genua und Kreuzfock (1Reserve); 2 mal Großfall, 2 mal Fockfall, Spifall; Spibaum, Topnant, Niederholer; Selbstwendeschot als Hahnepot vor dem Mast; Bullentaljen permanent mit Klemmen auf Kajütdach; Backstagen mit Klemmen; Achterstag mit Talje auf Kajütdach; Zwei Großschot-Taljen nach Backbord und nach Steuerbord auf Kajütdach mit Klemmen (anstelle Traveler); 2 mal Fallwischen auf Kajütdach; 2 mal Schotwischen; eine zusätzliche Wisch mittschiffs achtern (u. U. für Spischot).

6 Festmacherleinen kurz, 6 mal lang; diverse Leinen; Bojenhaken für Heckbojen

Bug-Anker: Bügelanker 16 kg, Kette 40 m / 8 mm plus Trosse 25 m, elektrische Ankerwisch

Heck-Anker: Plattenanker 16 kg mit Bleitrosse 40 m / 14 mm Ø

Zwei-Farben-Positionslicht, Hecklicht, Toplicht, Drei-Farben-Licht, Ankerlicht, (alles LED), Deckstrahler

Werkzeug und diverse Ersatzteile (u. a. 2 Lichtmaschinen, Keilriemen, Diesel- und Ölfilter, Impeller, Thermostat)

Bootsmanns-Stuhl

Ersatz-Pinne

Zwei mal Taucherbrille und Flossen, Neopren-Anzug